

Kulturdienst der Stadt Wien

(Beilage zur "Rathaus-Korrespondenz")

28. Mai 1948

Blatt 163

Schweizer Künstler in Wien

Die Wiener musikhistorische Gesellschaft hat den Schweizer Komponisten Rudolf Bella zu einem Kompositionskonzert, das am Samstag, den 29. Mai, um 19.30 Uhr, im Figaro-Saal stattfindet, eingeladen. Musikdirektor Bella, der seine musikalische Ausbildung hauptsächlich in Wien unter Mandyczewski und Franz Schalk genossen hat, trat vor dem Kriege mit einigen Orchester- und Chorwerken erfolgreich in Wien vor die Öffentlichkeit. Mit den Ausführenden Maria Bella (Klavier), Romanshorn, Ruth Spinas, (Violoncello), Zürich, und Peter Mallenberg (Violine), St. Gallen, gelangen an diesem Kompositionsabend drei Sonaten zur Aufführung.

Aufführung von Händel's "Messias"

Die Bachgemeinde Wien veranstaltet am Samstag, den 29. Mai, um 19 Uhr, im grossen Konzerthausaal eine Aufführung von Georg Friedrich Händel's "Messias". Die künstlerische Leitung liegt in den Händen von Julius Peter, die Ausführenden sind Hilde Zadok (Sopran), Dagmar Herrmann (Alt), Erich Majkut (Tenor), Hans Braun (Bass), Dr. Josef Nebois (Orgel), Prof. Bruno Seidlhofer (Cembalo), das Wiener Kammerorchester und der Madrigalchor der Bachgemeinde.